

■ KIRCHBERG: Gewerbeverein Region Kirchberg

Eine Gewerbeausstellung wird zum Dorffest

GAKU 2026 – drei Tage Gewerbe, Begegnungen und beste Unterhaltung

Drei Tage lang stand Kirchberg ganz im Zeichen der GAKU 2026. Vom Freitag, 11., bis am vergangenen Sonntag, 13. September 2026, verwandelte sich das Areal rund um die Sporthalle Grossmatt und den Saalbau in einen grossen Treffpunkt für Gewerbe, Vereine, Familien und die Bevölkerung aus Kirchberg und der Umgebung. Die alle zehn Jahre stattfindende Gewerbeausstellung zeigte eindrücklich, wie vielfältig, innovativ, bodenständig und stark das regionale Gewerbe ist. Der Start am Freitagabend gehörte ganz den Ausstellenden und den ersten neugierigen Besucherinnen und Besuchern. Ab 17 Uhr öffneten sich die Türen. Schon bald füllten sich die Hallen und die Aussenbereiche mit interessierten Besuchenden. Stände wurden bestaunt, Produkte präsentiert, Dienstleistungen erklärt und vor allem viele Gespräche geführt. Denn eine Gewerbeausstellung ist weit mehr als eine Ansammlung von Messeständen: Sie bringt Menschen zusammen, die sich kennen – und solche, die sich vielleicht zum ersten Mal begegnen. «Unternehmer/innen und Besucher/innen zelebrieren das Miteinander und das Dorf lebt.» So drückte es, neben vielen weiteren Stimmen, der Gemeinderatspräsident Andreas Wyss aus, der es sich nicht nehmen liess, am Stand der Gemeinde Kirchberg selbst anwesend zu sein.



Der Auftritt der Band «VolXRoX» war ein Höhepunkt des vielfältigen Rahmenprogramms.

Bilder: Paul Hulliger

innen zelebrieren das Miteinander und das Dorf lebt.» So drückte es, neben vielen weiteren Stimmen, der Gemeinderatspräsident Andreas Wyss aus, der es sich nicht nehmen liess, am Stand der Gemeinde Kirchberg selbst anwesend zu sein.

Am Samstag nahm die GAKU nochmals deutlich Fahrt auf. Von morgens bis in den Abend hinein konnten die Besucherinnen und Besucher die zahlreichen Stände der Aussteller/innen entdecken. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und es kam niemand

zu kurz. Verschiedene gastronomische Angebote luden zum Verweilen ein. So wurde aus dem Rundgang durch die Ausstellung schnell einmal ein gemütlicher Schwatz – und aus dem kurzen Besuch ein längerer Aufenthalt. Bis spät in die Nacht wurde auf dem GAKU-Gelände gefeiert. Der Festbetrieb dauerte am Freitag und Samstag jeweils bis 2 Uhr morgens. Das vielfältige Rahmenprogramm begeisterte das Publikum und die Festlaune und Geselligkeit nahmen während der Dauer der Ausstellung zu. Dazu trugen neben vielen anderen auch die «einheimischen» Top Acts «Grand Mother's Funck», «Squaw» oder «VolXRoX» bei. Auch am Sonntag war das Zentrum der GAKU 2026 sehr gut besucht. Der Tag stand im Zeichen des gemütlichen Ausklangs. Unternehmen aus Kirchberg und zahlreichen umliegenden Gemeinden präsentierten ihre Arbeit und machten sichtbar, was sonst eher im Hintergrund geschieht. Vom Handwerk über Dienstleistungen bis zu Gastronomie, Gesundheit, Technik und weiteren Branchen zeigte sich die ganze

Breite des regionalen Wirtschaftslebens. Auch die vielen Sponsoren und Unterstützer trugen dazu bei, dass aus der Ausstellung ein grosses gemeinsames Fest wurde. Bis 15.30 Uhr bestand nochmals die Gelegenheit, Stände zu besuchen, Kontakte zu pflegen, etwas Feines zu geniessen und die besondere Atmosphäre mitzunehmen. Der Festbetrieb dauerte derweil bis 17 Uhr, bevor die Gewerbeausstellung ihre Pforten schloss. Was bleibt, ist mehr als die Erinnerung an drei intensive Tage. Die GAKU 2026 hat gezeigt, dass eine Region dann besonders stark ist, wenn Gewerbe, Vereine, Organisationen und die Bevölkerung gemeinsam etwas auf die Beine stellen. Sie war Schaufenster des regionalen Gewerbes, Begegnungsort, Treffpunkt und Fest zugleich. Dem Gewerbeverein rund um das OK und allen Helfenden ist ein grosser Dank auszusprechen. Drei Tage GAKU – drei Tage voller Begegnungen, Entdeckungen, Gespräche und Geselligkeit. Und vor allem drei Tage, die in bester Erinnerung bleiben.

Paul Hulliger



Weitere Bilder auf www.dregion.ch.

